



Sammlung Theaterzettel

Don Juan

Mozart, Wolfgang Amadeus

1887-12-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Ab 17/2. 75

Mannheim.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Sonntag.

31. Vorstellung.

den 4. Dezember 1887.

Abonnement B.



Zum Gedächtnisse Mozarts:

Neu einstudirt:

Don Juan.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart. († 5. Dezember 1791).

Don Juan	Herr Knapp.	Don Octavio	Herr Erl.
Der Comthur	Herr Pitt.	Leporello, Don Juan's Diener	Herr Möbinger.
Donna Anna, dessen Tochter	Fräul. Mohr.	Masetto	Herr Kraze.
Donna Elvira	Frau Groß.	Berline	Fräul. Sotger.
	Bauern und Bäuerinnen.	Musikanten und Bediente.	

Plätze sind beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Theater-Zettel der ersten „Don Juan“-Aufführung.

Sonntags den 27. September 1789,

wird aufgeführt:
(zum erstenmal)

Don Juan.

Eine Operette nach den Italiänischen in zwey Aufzügen.
Die Musik ist von Mozart.

Personen:

Don Juan	Herr Leonhard.
Don Pedro	Herr Bakhaus.
Donna Anna, dessen Tochter	Mad. Beck.
Donna Elvira	Mlle. Berwald.
Don Gusmann, Geliebter der Donna Anna	Herr Epp.
Leporello, Don Juans Bedienter	Herr Gern.
Masetto, ein Bauernpursche	Herr Demmer.
Berline, ein Bauernmädchen	Mad. Nicola.
Ein Juwelier	Herr Müller.
Eine Gerichtsperson	Herr Richter.
Bauern und Bäuerinnen	
Musikanten.	
Bediente des Don Juans, der Elvira und der Donna Anna.	

Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende:

In die sechs ersten Bänke des Parterres zur linken Seite	45 fr.
In die übrigen Bänke	24 fr.
In die Reserve-Loge im ersten Stock	1 fl.
In oben eine solche Loge des zweiten Stocks	40 fr.
In die verschlossene Gallerie des dritten Stocks	15 fr.
In die Seiten-Bänke allda	8 fr.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.

Anfang sechs Uhr Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise und zwar Sperrsig M. 3.50 u. s. w.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Döwenthal westliche Hauptstraße Nr. 96.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	*Zug XXXI v. Mannheim nach Redarau, Schwellingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellung wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Siehe Rückseite.